Universität Regensburg

Modulhandbuch

Bachelor of Arts - Griechische Philologie (zweites Hauptfach)

Hinweis für Studierende im Bachelor zweites Hauptfach:

Zum Erwerb der erforderlichen Mindestanzahl von 60 LP im Bachelorstudiengang Griechische Philologie als zweites Hauptfach ist außerhalb des durch die Module abgedeckten Pflichtprogramms der erfolgreiche Abschluss mindestens einer weiteren Lektüreübung oder einer Übung aus dem Bereich Metrik, Textkritik, Mythologie etc. notwendig („zusätzliche Pflichtpunkte“).

gültig ab Wintersemester 2008/2009

Module

GRI-M 01: Basismodul Griechische Sprache I 2
GRI-M 03: Basismodul Griechische Antike 4
GRI-M 04: Basismodul Griechische Literaturwissenschaft Prosa 6
GRI-M 05: Basismodul Griechische Literaturwissenschaft Poesie 8
GRI-M 13: Aufbaumodul Griechische Antike 10
GRI-M 14: Aufbaumodul Griechische Literaturwissenschaft Prosa 12
GRI-M 15: Aufbaumodul Griechische Literaturwissenschaft Poesie 14
GRI/LAT-M 41: Basismodul Lateinische Sprache (Latinum) 16
GRI/LAT-M 43: Basismodul Lateinische Literatur 18

Modul: GRI-M 01

Gültig ab WS08/09 / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Basismodul Griechische Sprache I**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Akad. Rat Dr. Markus Gruber
3. Inhalte des Moduls:	Sprach- und Übersetzungsübungen; Wiederholung und Festigung der sprachlichen, grammatikalischen und phraseologischen Grundkenntnisse.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Fähigkeit zur selbständigen korrekten und sinngerechten Übersetzung griechischer Texte einfacheren Schwierigkeitsgrades ins Deutsche und deutscher Einzelsätze ins Griechische.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Nachweis des Graecum oder Griechischkenntnisse auf dem Niveau des Graecum.
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Lehramt am Gymnasium (Griechisch) Bachelor (Griechische Philologie HF / NF)
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 - 2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 2
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 210** **davon:** **1. Präsenzzeit: 4 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 150 Std.** **Leistungspunkte: 7**

Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.

11. Modulbestandteile:

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
GRI-M 01.1	Pflicht	Übung	Griechisch-deutsche Übersetzungen I 1 Unterstufe	2	
GRI-M 01.2	Pflicht	Übung	Deutsch-griechische Übersetzungen I 1 Unterstufe	2	

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
GRI-M 01.1	Griechisch-deutsche Übersetzung I 1 Unterstufe	Klausur	180 Minuten	zwei Klausuren; 2 x 90 Minuten; Zeitpunkt: Mitte und Ende der Vorlesungszeit	50 %
GRI-M 01.2	Deutsch-griechische Übersetzung I 1 Unterstufe	Klausur	180 Minuten	zwei Klausuren; 2 x 90 Minuten; Zeitpunkt: Mitte und Ende der Vorlesungszeit	50 %

13. Bemerkungen:

Die zwei Klausuren nach Nr. 1 und Nr. 2 ergeben jeweils zusammen eineModulteilprüfung.

Modul: GRI-M 03

Gültig ab WS08/09 / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Basismodul Griechische Antike**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Georg Rechenauer mit Assistenten, Akad. Rat Dr. Markus Gruber
3. Inhalte des Moduls:	Überblick über Methoden und Grundlagen der Griechischen Altertumswissenschaft.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Fähigkeit zur Analyse grundlegender Methoden der Griechischen Philologie, ihrer Hilfsdisziplinen und Nachbarfächer wie auch Anwendung dieser Methoden; Grundkompetenz in interdisziplinären Analyse- und Interpretationsverfahren (M03).
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	für Veranstaltung Nr. 3: Nachweis des Graecum oder Griechischkenntnisse auf dem Niveau des Graecum.
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Lehramt am Gymnasium (Griechisch), Bachelor (Griechische Philologie HF / NF)
7. Angebotsturnus des Moduls:	
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 4
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 180** **davon:** **1. Präsenzzeit: 6 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 90 Std.** **Leistungspunkte: 6**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	
11. Modulbestandteile:	

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
GRI-M 03.1	Pflicht	Übung	Einführung in die Klassische Philologie	2	
GRI-M 03.2	Wahlpflicht	Vorlesung Übung	Griechische Geschichte	2	Siehe Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (Lehrimport)
GRI-M 03.3	Wahlpflicht	Übung	Griech. Sprachwissenschaft; oder alternativ: Griechische Mythologie, Religion, Alltagskultur, Metrik, Textkritik, Paläographie, Papyrologie	2	

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
GRI-M 03.1	Einführung in die Klassische Philologie	Klausur	90 Minuten	Ende der Vorlesungszeit	50 %
GRI-M 03.3	Griech. Sprachwissenschaft etc.			Klausur: 45 Min. oder Mündl. Prüfung: ca. 30 Minuten; Zeitpunkt: Ende der Vorlesungszeit	50 %

13. Bemerkungen:

Da Nr. 2 ein Lehrimport ist, bestimmt das zuständige Fach die Studien- und Prüfungsleistungen.

Modul: GRI-M 04

Gültig ab WS08/09 / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Basismodul Griechische Literaturwissenschaft Prosa**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Georg Rechenauer mit Assistenten
3. Inhalte des Moduls:	Grundkenntnisse der griechischen Literaturwissenschaft und Literaturgeschichte (Prosa); Überblick über Methoden der Interpretation.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Fähigkeit zur Analyse von Inhalt und Aufbau ausgewählter Werke der griechischen Prosa; selbständige Anwendung von Methoden literaturwissenschaftlicher Interpretation.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Nachweis des Graecum oder Griechischkenntnisse auf dem Niveau des Graecum.
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Lehramt am Gymnasium (Griechisch), Bachelor (Griechische Philologie HF / NF)
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 - 3 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 4
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 360** **davon:** **1. Präsenzzeit: 10 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 210 Std.** **Leistungspunkte: 12**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	
11. Modulbestandteile:	

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
GRI-M 04.1	Pflicht	Vorlesung	griechische Prosa	2	
GRI-M 04.2	Pflicht	Vorlesung	griechische Prosa	2	
GRI-M 04.3	Pflicht	Proseminar	griechische Prosa	2	
GRI-M 04.4	Pflicht	Übung	Lektüre griechischer Prosa	2	
GRI-M 04.5	Pflicht	Übung	Lektüre griechischer Prosa	2	

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
GRI-M 04.1	Vorlesung griechische Prosa	Klausur	90 Minuten	Zeitpunkt: Ende der Vorlesungszeit	10 %
GRI-M 04.2	Vorlesung griechische Prosa	Klausur	90 Minuten	Zeitpunkt: Ende der Vorlesungszeit	10 %
GRI-M 04.3	Proseminar griechische Prosa	Hausarbeit	7 Wochen	Zeitpunkt: vorlesungsfreie Zeit nach Vorlesungsende.	40 %
GRI-M 04.4	Lektüre griechischer Prosa			Klausur: 90 Min. oder mündl. Prüfung: ca. 20 Min.; Zeitpunkt: - Klausur: Ende derVorlesungszeit; - mündl. Prüfung: vorlesungsfreie Zeit	20 %
GRI-M 04.5	Lektüre griechischer Prosa			Klausur: 90 Min. oder mündl. Prüfung: ca. 20 Min.; Zeitpunkt: - Klausur: Ende derVorlesungszeit; - mündl. Prüfung: vorlesungsfreie Zeit	20 %

13. Bemerkungen:

Im Bachelor Nebenfach ist entweder M 04 oder M 05 oder eine alle in diesenModulen enthaltenen Veranstaltungstypen einmal abdeckende Auswahl im Umfang von 12 LP zu erbringen.

Modul: GRI-M 05

Gültig ab WS08/09 / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Basismodul Griechische Literaturwissenschaft Poesie**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Georg Rechenauer mit Assistenten
3. Inhalte des Moduls:	Grundkenntnisse der griechischen Literaturwissenschaft und Literaturgeschichte (Poesie); Überblick über Methoden der Interpretation
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Fähigkeit zur Analyse von Inhalt und Aufbau ausgewählter Werke der griechischen Poesie; selbständige Anwendung von Methoden literaturwissenschaftlicher Interpretation.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Nachweis des Graecum oder Griechischkenntnisse auf dem Niveau des Graecum.
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Lehramt am Gymnasium (Griechisch) Bachelor (Griechische Philologie HF / NF)
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 - 3 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 4
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 360** **davon:** **1. Präsenzzeit: 10 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 210 Std.** **Leistungspunkte: 12**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	
11. Modulbestandteile:	

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
GRI-M 05.1	Pflicht	Vorlesung	Vorlesung griechische Poesie	2	
GRI-M 05.2	Pflicht	Vorlesung	Vorlesung griechische Poesie	2	
GRI-M 05.3	Pflicht	Proseminar	griechische Poesie	2	
GRI-M 05.4	Pflicht	Übung	Lektüre griechische Poesie	2	
GRI-M 05.5	Pflicht	Übung	Lektüre griechische Poesie	2	

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
GRI-M 05.1	Vorlesung griechische Poesie	Klausur	90 Minuten	Zeitpunkt: Ende der Vorlesungszeit	10 %
GRI-M 05.2	Vorlesung griechische Poesie	Klausur	90 Minuten	Zeitpunkt: Ende der Vorlesungszeit	10 %
GRI-M 05.3	Proseminar griechische Poesie	Hausarbeit	7 Wochen	Zeitpunkt: vorlesungsfreie Zeit nach dem Vorlesungsende	40 %
GRI-M 05.4	übung griechische Poesie			Klausur: 90 Min.; mündl. Prüfung:ca. 20 Min.; Klausur: Ende derVorlesungszeit.; mündl. Prüfung: vorlesungsfreie Zeit	20 %
GRI-M 05.5	übung griechische Poesie			Klausur: 90 Min.; mündl. Prüfung:ca. 20 Min.; Klausur: Ende derVorlesungszeit.; mündl. Prüfung: vorlesungsfreie Zeit	20 %

13. Bemerkungen:

Im Bachelor Nebenfach ist entweder M 04 oder M 05 oder eine alle in diesenModulen enthaltenen Veranstaltungstypen einmal abdeckende Auswahl im Umfang von 12 LP zu erbringen.

Modul: GRI-M 13

Gültig ab WS08/09 / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Aufbaumodul Griechische Antike**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Georg Rechenauer mit Assistenten
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung der Kenntnisse in Griechischer Kunst, Zivilisation und Philosophie
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Fähigkeit zur vertieften Analyse der Methoden der altertumswissenschaftlichen Nachbarfächer und zur selbständiger Anwendung interdisziplinärer Methoden
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Nachweis des Graecum oder Griechischkenntnisse auf dem Niveau des Graecum
b) verpflichtende Nachweise:	nicht angegeben
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor Griechische Philologie (HF)
7. Angebotsturnus des Moduls:	WS, jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	3 bis 6
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 360** **davon:** **1. Präsenzzeit: 8 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 240 Std.** **Leistungspunkte: 12**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	

11. Modulbestandteile:

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
GRI-M 13.1	Pflicht	Vorlesung Übung	Vorlesung/Übung Griechische Archäologie	2	Siehe Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (Lehrimport)
GRI-M 13.2	Pflicht	Exkursion	Teilnahme an Exkursion zu Stätten d. griech. Antike	4	
GRI-M 13.3	Pflicht	Vorlesung Übung	Vorlesung/Übung Antike Philosophie	2	Siehe Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (Lehrimport)

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
GRI-M 13.2	Teilnahme an Exkursion zu Stätten der Griechischen Antike	Referat	30 Minuten	während der Exkursion, i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit	100 %

13. Bemerkungen:
Beim Studiengang Bachelor HF sind dies Veranstaltungen "Vorlesung/Übung Griechische Archäologie" und "Vorlesung/Übung Antike Philosophie" jeweils mit einer Klausur abzuschließen. Da Nr. 1 und Nr. 3 Lehrimporte sind, bestimmt das zuständige Fach dieStudien- und Prüfungsleistungen.

Modul: GRI-M 14

Gültig ab WS08/09 / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Aufbaumodul Griechische Literaturwissenschaft Prosa**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Georg Rechenauer mit Assistenten
3. Inhalte des Moduls:	Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse der griechischen Literaturwissenschaft und Literaturgeschichte (Prosa); erweiterter Überblick über verschiedene Interpretationsmethoden und deren kritische Analyse.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Fähigkeit zur selbständigen vertieften Analyse von Inhalt und Aufbau unterschiedlicher Werke der griechischen Prosa in diachroner und synchroner Perspektive; Entwicklung und Anwendung eigenständiger literaturwissenschaftlicher Interpretationsansätze, v.a. in Hinblick auf die Zulassungs- bzw. B.A.-Arbeit.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	Basismodul Griechische Literaturwissenschaft Prosa (M 04).
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Lehramt am Gymnasium (Griechisch) Bachelor Griechische Philologie(HF / NF); Master Griechische Philologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 - 3 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	5 bis 7
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden:** **davon:** **1. Präsenzzeit: SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): Std.**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	

11. Modulbestandteile:

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
GRI-M 14.1	Pflicht	Vorlesung	Vorlesung griechische Prosaliteratur	2	
GRI-M 14.2	Pflicht	Hauptseminar	Hauptseminar griechische Prosa	2	
GRI-M 14.3	Pflicht	Übung	Lektüreübung griechische Prosa	2	
GRI-M 14.4	Wahlpflicht	Übung Oberseminar	Interpretationsübung	2	Die Interpretationsübung im Pflichtprogramm kann wahlweise im Aufbaumodul Griechische Literaturwissenschaft Prosa oder Poesie absolviert werden.

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
GRI-M 14.1	Vorlesung griechische Prosaliteratur	Klausur	90 Minuten	Zeitpunkt: Ende der Vorlesungszeit	1/5 bzw. 1/7
GRI-M 14.2	Hauptseminar griechische Prosa	Hausarbeit	11 Wochen	Zeitpunkt: vorlesungsfreie Zeit nach dem Vorlesungsende	3/5 bzw. 3/7
GRI-M 14.3	übung griechische Prosa			alternativ:- Klausur-mündl.Prüfung- Klausur: 90 Min.- mündl. Prüfung:ca. 20 Min.- Klausur: Ende derVorlesungszeit- mündl. Prüfung:vorlesungsfreie Zeit	1/5 bzw. 1/7
GRI-M 14.4	OS/Übung Interpretationsübung Griechische Prosa	Einzelprüfung mündlich	30 Minuten	Zeitpunkt: vorlesungsfreie Zeit nach dem Vorlesungsende	2/7

13. Bemerkungen:

a) Die Interpretationsübung (Oberseminar) im Pflichtprogramm (Nr. 12.4 / 13.4) kann wahlweise im Aufbaumodul Griechische Literaturwissenschaft Prosa oder Poesie absolviert werden; dementsprechend ergeben sich 11 oder 15 LP für M14 oder M15 (zusammen 26 LP). b) Im Bachelor 1. HF sind aus M14 und M15 insgesamt 15 LP zu absolvieren (entweder M14 oder M15 oder eine alle darin enthaltenen Veranstaltungstypen einmal abdeckende Auswahl aus beiden im Umfang von 15 LP). Im Bachelor 2. HF ist mindestens ein Seminar aus M14 oder M15 nachzuweisen. Im Bachelor NF ist eine Auswahl aus M14 und/oder M15 im Umfang von 5 LP nachzuweisen. Workload und Präsenzzeit variieren entsprechend der Modulbelegung (mit oder ohne Interpretationsübung): Arbeitsaufwand: 275 bis 450 Std. Präsenzzeit: 6 bis 8 SWS Selbsttudium: 170 bis 330 Std.

Modul: GRI-M 15

Gültig ab WS08/09 / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Aufbaumodul Griechische Literaturwissenschaft Poesie**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Georg Rechenauer mit Assistenten
3. Inhalte des Moduls:	Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse der griechischen Literaturwissenschaft und Literaturgeschichte (Poesie); erweiterter Überblick über verschiedene Interpretationsmethoden und deren kritische Analyse.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Fähigkeit zur selbständigen vertieften Analyse von Inhalt und Aufbau unterschiedlicher Werke der griechischen Poesie in diachroner und synchroner Perspektive; Entwicklung und Anwendung eigenständiger literaturwissenschaftlicher Interpretationsansätze, v.a. in Hinblick auf die Zulassungs- bzw. B.A.-Arbeit.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	Basismodul Griechische Literaturwissenschaft Poesie (M 05)
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Lehramt am Gymnasium Griechisch Bachelor Griechische Philologie (HF / NF)
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 - 3 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	5 bis 7
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden:** **davon:** **1. Präsenzzeit: SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): Std.**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	

11. Modulbestandteile:

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
GRI-M 15.1	Pflicht	Vorlesung	Vorlesung griechische Poesie	2	
GRI-M 15.2	Pflicht	Hauptseminar	Hauptseminar griechische Poesie	2	
GRI-M 15.3	Pflicht	Übung	Lektüre griechische Poesie	2	
GRI-M 15.4	Wahlpflicht	Übung Oberseminar	Interpretationsübung	2	Die Interpretationsübung im Pflichtprogramm kann wahlweise im Aufbaumodul Griechische Literaturwissenschaft Prosa oder Poesie absolviert werden.

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
GRI-M 15.1	Vorlesung griechische Poesie	Klausur	90 Minuten	Zeitpunkt: Ende derVorlesungszeit	1/5 bzw. 1/7
GRI-M 15.2	Hauptseminar griechische Poesie	Hausarbeit	11 Wochen	Zeitpunkt: vorlesungsfreie Zeitnach dem Vorlesungsende	3/5 bzw. 3/7
GRI-M 15.3	Lektüreübung griechische Poesie			alternativ:- Klausur-mündl.Prüfung- Klausur: 90 Min.- mündl. Prüfung:ca. 20 Min.- Klausur: Ende derVorlesungszeit- mündl. Prüfung:vorlesungsfreie Zeit	1/5 bzw. 1/7
GRI-M 15.4	OS/Übung Interpretationsübung Griechische Poesie	Einzelprüfung mündlich	30 Minuten	Zeitpunkt: vorlesungsfreie Zeitnach dem Vorlesungsende	2/7

13. Bemerkungen:

a) Die Interpretationsübung (Oberseminar) im Pflichtprogramm (Nr. 12.4 / 13.4) kann wahlweise im Aufbaumodul Griechische Literaturwissenschaft Prosa oder Poesie absolviert werden; dementsprechend ergeben sich 11 oder 15 LP für M14 oder M15 (zusammen 26 LP). b) Im Bachelor 1. HF sind aus M14 und M15 insgesamt 15 LP zu absolvieren (entweder M14 oder M15 oder eine alle darin enthaltenen Veranstaltungstypen einmal abdeckende Auswahl aus beiden im Umfang von 15 LP). Im Bachelor 2. HF ist mindestens ein Seminar aus M14 oder M15 nachzuweisen. Im Bachelor NF ist eine Auswahl aus M14 und/oder M15 im Umfang von 5 LP nachzuweisen. Workload und Präsenzzeit variieren entsprechend der Modulbelegung (mit oder ohne Interpretationsübung): Arbeitsaufwand: 275 bis 450 Std. Präsenzzeit: 6 bis 8 SWS Selbsttudium: 170 bis 330 Std.

Modul: GRI/LAT-M 41

Gültig ab WS08/09 / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Basismodul Lateinische Sprache (Latinum)**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Klassische Philologie (Latein/Griechisch) Prof. Dr. Jan Beck Prof. Dr. Georg Rechenauer mit Assistenten Akad. Rat Markus Gruber
3. Inhalte des Moduls:	Grundkenntnisse der lateinischen Sprache (Morphologie, Syntax, Vokabular)
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Grundkenntnisse für die Fähigkeit, lateinische Originaltexte einfacheren bis mittleren Schwierigkeitsgrades inhaltlich zu erfassen und korrekt und sinngerecht ins Deutsche zu übersetzen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Lehramt am Gymnasium Griechisch Bachelor Griechische Philologie (HF)
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 2
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 300** **davon:** **1. Präsenzzeit: 12 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 120 Std.** **Leistungspunkte: 10**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	
11. Modulbestandteile:	

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
GRI-L A-M 4 1.1	Pflicht	Übung	Latein I	6	
GRI-L A-M 4 1.2	Pflicht	Übung	Latein II	4	
GRI-L A-M 4 1.3	Wahlpflicht	Übung	Latein III	2	

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote

13. Bemerkungen:

Das Modul M 41 ist nur erforderlich, wenn zu Studienbeginn (LehramtGriechisch und Bachelor HF) kein Latinum nachgewiesen werden kann. Die Modulnote ergibt sichaus der Note der staatlichen Latinumsprüfung. Eine gesonderte Modulprüfung ist nicht zuabsolvieren; die 10 LP gehen bei Vorlage des Latinumszeugnisses im Prüfungsamt in die freienBereiche ein.

Modul: GRI/LAT-M 43

Gültig ab WS08/09 / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Basismodul Lateinische Literatur**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Klassische Philologie (Latein/Griechisch) Prof. Dr. Jan Beck Prof. Dr. Georg Rechenauer mit Assistenten Akad. Rat Markus Gruber
3. Inhalte des Moduls:	Grundkenntnisse in der lateinischen Literatur; Methoden der Interpretation lateinischer Texte unter besonderer Berücksichtigung ihrer Beziehung zur griechischen Literatur.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Fähigkeit zur Analyse von Inhalt und Aufbau ausgewählter Werke der lateinischen Literatur; Einsicht in die grundlegenden Methoden literaturwissenschaftlicher Interpretation und deren selbständige Anwendung.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Lateinkenntnisse
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor Griechische Philologie (HF)
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich nach Bedarf WS oder SS
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1 - 2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	3 bis 4
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 150** **davon:** **1. Präsenzzeit: 4 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 90 Std.** **Leistungspunkte: 5**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	
11. Modulbestandteile:	

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
GRI/ L AT-M 43.1	Pflicht	Übung Proseminar	Lateinische Lektüre oder lateinisches Proseminar	2	
GRI/ L AT-M 43.2	Pflicht	Vorlesung	Lateinische Vorlesung	2	

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
GRI/ L AT-M 43.1	Lateinische Literatur (Übung oder PS)			siehe Bemerkungen	2/3
GRI/ L AT-M 43.2	Lateinische Literatur (Vorlesung)			siehe Bemerkungen	1/3

13. Bemerkungen:

Da es sich bei beiden Veranstaltungen um einen Lehrimport des LehrstuhlsLatein handelt, legt dieser die näheren Modalitäten der Prüfungen und ggf. Studienleistungen fest; siehe hierfür das Kommentierte Vorlesungsverzeichnis Latein.